

Von: Vollrad Kuhn [REDACTED]

Gesendet: Freitag, 9. März 2018 15:47

An: paulchristophrose@ ; uwe.scholz@

Cc: Andreas Johnke [REDACTED] irene.schirmer [REDACTED]
pankow.berlin.de>

Betreff: Zusage Treffen Spielplatzinitiative, Spielplatzkommission, Entwicklung Spielplatzprojekt

Sehr geehrter Herr Rose,
Sehr geehrter Herr Scholz,

Sie hatten mich gestern per Fax angeschrieben, auf die bis KW 10 zugesagte Terminabstimmung für ein Treffen und Ihre unbeantwortete E-Mail v. 21.02.18 an meinen Amtsleiter Herrn Johnke verwiesen. Auch haben Sie verschiedene Fragen bzgl. einzelner Spielplatzaspekte inkl. Interimsnutzung gestellt und wollen mit der Veröffentlichung im Internet - offenbar auch wie mit der Aushangaktion an gesperrten Spielplätzen - für noch mehr Aufmerksamkeit sorgen. Dazu möchte ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Wir hatte Ihnen nicht über das Büro von Herrn Benn zugesagt, Frau Schirmer (in CC:) hatte in Ihrer E-Mail vom 23.02. an Sie darauf verwiesen, dass in der nächsten Woche einige fachliche Termine zu diesem Thema ausstehen, insbes. auch zum Kita-/Spielplatzsanierungsprogramm, danach (in der 10. KW) wollte sie sich melden. Nun werde ich das hier vornehmen (die 10. KW ist noch nicht beendet).

Wir sind immer noch in Abstimmungen, u.a. zum Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm KSSP (es fehlt nach wie vor die Möglichkeit bei dem Programm, Planungsmittel zu beantragen), auch versuchen wir, 1 - 2 Spielplätze noch in einem Sonderprogramm des Bundes unterzubringen (gespeist aus Mitteln der Parteien und Massenorganisationen der ehem. DDR).

Parallel werden wir auf Basis der Informationen zu allen Spielplätzen (Einzelinformationen, Programme, Kosten inkl. Planungen) auch eine Vorauswahl von geeigneten Plätzen für Interimsnutzungen treffen. Der Solonplatz ist wohl ein Anwärter dafür, beim Spielplatz am Goldfischteich sieht es wohl etwas anders aus.

Herr Johnke hatte Ihnen heute bereits mit Internet- Kontaktformular geantwortet und ist auch noch einmal auf die Entfernung der offenbar von Ihnen veranlassten Aushänge eingegangen. Wie ich von ihm erfahren habe, wird er an der nächsten Sitzung der öffentlich tagenden Spielplatzkommission am 20.03. teilnehmen - zu der wollten Sie wohl auch kommen. Das ist das eigentlich seit Jahren zuständige Gremium - die BVV ist über die Fraktionen beteiligt, die Kommission berichtet an den zuständigen BVV-Ausschuss. Herr Johnke wird dann dort auch auf verschieden Ihrer Fragen soweit möglich eingehen.

Darüber hinaus können wir uns nach dem 20.03. hier bei mir zu einem 1. Treffen verabreden, um gemeinsam mit dem SGA z.B. zu überlegen, welche konkreten Möglichkeiten für eine Interimsnutzung eines dafür geeigneten Spielplatzes in Weißensee bestehen, welche Schritte notwendig sind, Termine ect.

Ich glaube, das kann ein richtiger Ansatz sein, um Ihr Engagement sinnvoll zu nutzen, unsere Kräfte zu bündeln und gleichzeitig für Transparenz und eine bessere Kommunikation gerade angesichts der jetzt gehäuft auftretenden Sanierungsfälle infolge der seit Jahren herrschenden Unterfinanzierung im Grün- und Spielplatzbereich bei gleichzeitig wachsenden Bedürfnissen vor Ort zu sorgen.

Mit freundlichen Grüßen

V. Kuhn

Bezirksamt Pankow von Berlin
Bezirksstadtrat
Abt. Stadtentwicklung / Bürgerdienste
und stellvertretender Bezirksbürgermeister

*Darßer Str. 203
13088 Berlin*